Gemeindebrief

der Evangelischen Kirchengemeinden

Grumbach – Herren – Sulzbach

Medard – Wiesweiler

Niederalben – Niedereisenbach

Offenbach am Glan

Weierbach - Sien

Dezember 2023 / Januar / Februar 2024

Angedacht

Liebe Gemeinde!

Advent – Zeit der Erwartung und der Ankunft. Advent, auch Zeit der Türen.
Am Adventskalender, Tag für Tag, ganz behutsam geöffnet, um am Morgen an die Süßigkeit oder die kleine Überraschung, hinter dem Türchen verborgen, zu gelangen.

Advent – Zeit der Türen. „Jetzt, im Winter, haben wir hinter der Tür noch einen Vorhang,
dass die Wärme vom Ofen drinnen bleibt." Manchmal, beim Hausbesuch, eine am Eingang schon abgegebene Erklärung – und hinter der Tür und dem dicken Vorhang dann die behagliche Wärme des Holzfeuers.

Türen schützen, die Wärme dort drinnen und den Raum, als Rückzugsort und sicheren Platz, wo wir entspannen können, uns geborgen und behütet fühlen dürfen. Türen unterscheiden: Die da draußen, wir hier drinnen. Und gut haben es die Menschen, die das erleben dürfen, dass andere gastfrei ihre Türen für sie öffnen, wenn sie draußen um Einlass bitten. Gut haben es die Kinder, denen ihre Eltern weit die Türen öffnen, wenn sie nach einem Irrweg sich wieder auf machen und den Weg nachhause finden.

Jesus Christus, der von sich sagt: Ich bin die Tür (Johannes 10,9). Er verbindet Gott mit dieser so irdischen Welt, dass da nichts mehr ist, was uns Menschen trennen soll von Gottes unendlicher Liebe zu seinen Menschenkindern. Dass wir darauf fest vertrauen, dass Gott sich uns zuwendet, voller Güte und Liebe, wie ein guter Vater oder eine sorgsame Mutter. Gottes Tür steht für uns alle immer offen.

Das feiern wir an Weihnachten, dass in Christi Geburt Gott uns(!) eine Tür geöffnet hat,
einen unbegrenzten Zugang zur Menschenfreundlichkeit Gottes.

Dafür hat Jesus sich auf den Weg gemacht, ist aus Gottes himmlischer Welt in unsere menschliche gekommen, dass wir in ihm staunend entdecken können, wie stark Gottes Liebe zu seinen Menschenkindern ist.

„Heut schließt er wieder auf die Tür zum schönen Paradeis; der Cherub steht nicht mehr dafür. Gott sei Lob, Ehr und Preis", so heißt die letzte Strophe eines bekannten Weihnachtsliedes (Evangelisches Gesangbuch, Lied Nr. 27). Weihnachten, das Fest, bei dem uns Gott seine Tür ganz weit in Liebe öffnet.

Eine gesegnete Weihnachtszeit wünscht Ihnen

Tanja Bodewig

Gottesdienstformen

Liebe Gemeindemitglieder!

Wir vermuten, genau wie wir, haben Sie sich schon Gedanken gemacht, wie die Advents- und Weihnachtszeit nun aussehen kann, mit dem neuen Gottesdienstplan, den größeren Strecken und den 1,5 Pfarrstellen.
Dazu haben wir uns mit Vertreter*innen aus allen Presbyterien zusammengesetzt und überlegt und geplant. Wir haben uns entschieden, die Anzahl der Gottesdienste davon abhängig zu machen, was uns personell möglich ist – sowohl die Prediger*innen als auch die Organist*innen betreffend. Es werden nicht mehr alle traditionellen Gottesdienste an allen Orten möglich sein, hier haben wir gemeinsam jährliche Wechselmodelle vereinbart. Außerdem wird es an Heiligabend sowie am Altjahresabend Familienandachten und Lesegottesdienste geben; letztere werden von ehrenamtlichen Teams und Lektor*innen durchgeführt und zuvor mit jeweils einer der beiden Pfarrerinnen vorbereitet. Dies ist überall dort möglich, wo sich solche Teams gefunden haben. (Dieses Modell können wir uns auch für Ostern oder andere besondere Sonntage gut vorstellen.)

Auch werden wir in regelmäßigen Abständen musikalische Andachten anbieten und darauf im Gottesdienstplan hinweisen. Vorbereitet werden diese von unseren Kirchenmusiker*innen.
Wenn Sie sich dabei mit Stimme oder Instrument einbringen wollen, melden Sie sich gerne bei den Kirchenmusiker*innen oder den Gemeindesekretärinnen.

Wenn Sie grundsätzlich Interesse daran haben, unsere Gottesdienste durch Lektor*innendienste (auch in den regulären Gottesdiensten) zu bereichern und mitzugestalten, melden Sie sich bitte bei unseren Pfarrerinnen oder den Gemeindesekretärinnen.
Wir freuen uns über jede und jeden, die oder der dabei sein möchte!

Ihre Presbyterien

Neue Liturgie

Liebe Gemeindemitglieder!

Auf dem Weg hin zu einer Gemeinde haben wir einen weiteren guten Schritt machen können: seit Erntedank feiern wir die Gottesdienste in unseren fünf Gemeinden nach derselben Liturgie. Die neue Gottesdienstordnung wurde von Vertreter*innen aus allen Gemeinden erarbeitet – sie ist etwas komprimierter und vor allem etwas moderner geworden und wir hoffen, sie passt für uns und wird zu einer gemeinsamen, mit der wir uns wohlfühlen.
Etwa alle sechs Wochen werden wir auch Gottesdienste in traditionieller Form feiern, wann diese stattfinden entnehmen Sie bitte dem Gottesdienstplan.
Wir freuen uns auf die Kennenlernzeit unserer neuen Form!

Ihre Presbyterien

Ehrung zum Dienst-Jubiläum

Kirchengemeinde Grumbach - Herren-Sulzbach

Im Gottesdienst zu Erntedank durften wir unserer Küsterin Adeline Winterroll zum 30jährigen Dienstjubiläum gratulieren und ihr von Herzen „Danke“ sagen für die zahllosen sichtbaren und unsichtbaren Dienste rund um die Hoppstädter Kirche.

Stellenausschreibung

Kirchengemeinde Grumbach - Herren-Sulzbach

Wir suchen zum **01.01.2024** eine **Küsterin oder einen Küster** für die **Evangelische Kirche in Herren-Sulzbach** sowie für das **Gemeindehaus**.

Ebenfalls suchen wir weiterhin zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine **Küsterin oder einen Küster** für die **Evangelische Kirche in Grumbach**.

Zu den Aufgaben einer Küsterin/eines Küsters gehören insbesondere die Vor- und Nachbereitung der Gottesdienste und der sonstigen kirchlichen Veranstaltungen, Präsenz im Gottesdienst, Hausmeistertätigkeiten in der Kirche, Läuten der Glocken gemäß der Läuteordnung unserer Kirchengemeinde, küsterdienstliche Versorgung von Kasualgottesdiensten (Taufen, Trauungen, Jubelhochzeiten, Beerdigungen). Außerdem die Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen im Gemeindehaus. Der Dienst erfordert daher eine gewisse arbeitszeitliche Flexibilität. Der Küster / die Küsterin ist für das anvertraute Gebäude verantwortlich.

Nähere **Auskünfte** zum **Stundenumfang** sowie der **Vergütung** erteilt Ihnen gerne **Frau Pfarrerin Denise Roth**.

Alle interessierte Bewerber*innen richten ihre **Bewerbung** bitte schriftlich an:
Presbyterium der Ev. Kirchengemeinde Grumbach – Herren-Sulzbach, Hauptstr. 17,
67742 Herren-Sulzbach.

Presbyterium 2024

Im März 2024 finden die Einführungen der neuen Presbyterien statt.

Kirchengemeinde Grumbach - Herren-Sulzbach

Die nachstehenden Personen haben sich zur Mitarbeit im Leitungsgremium der Evangelischen Kirchengemeinde Grumbach - Herren-Sulzbach bereit erklärt und gelten damit auch als gewählt und wurden von der Kirchenleitung bestätigt:

Frau Katinka Allmann, Wiesweiler,
Frau Christina Budenhofer, Grumbach
Herr Julius Grim, Langweiler
Frau Karina Henn-Schläfer, Kirrweiler
Herr Kevin Kastner, Herren-Sulzbach
Frau Christina Mäurer, Kappeln
Frau Aline Müller, Herren-Sulzbach
Herr Ronny Sonntag, Herren-Sulzbach
Frau Ann-Kathrin Studt, Kappeln

Mitarbeiter-Presbyterin:
Frau Ina Buchacker, Meisenheim

Jugendpresbyter:
Herr Luca Fynn Winter, Langweiler

Kirchengemeinde Offenbach am Glan

Die nachstehenden Personen haben sich zur Mitarbeit im Leitungsgremium der Evangelischen Kirchengemeinde Offenbach am Glan bereit erklärt und gelten damit auch als gewählt und wurden von der Kirchenleitung bestätigt:

Frau Jennifer Kolb, Offenbach am Glan
Frau Jutta Lißmann, Offenbach am Glan
Herr Roland Lißmann, Offenbach am Glan

Mitarbeiter-Presbyterin:
Frau Daniela Dick, Offenbach am Glan

Presbyterium 2024

Im März 2024 finden die Einführungen der neuen Presbyterien statt.

Kirchengemeinde Medard - Wiesweiler

Die nachstehenden Personen haben sich zur Mitarbeit im Leitungsgremium der Evangelischen Kirchengemeinde Medard - Wiesweiler bereit erklärt und gelten damit auch als gewählt und wurden von der Kirchenleitung bestätigt:

Frau Ronja Franke, Wiesweiler
Herr Timo Hübner, Wiesweiler
Frau Anette Jost, Wiesweiler
Frau Konstanze Klein, Wiesweiler
Herr Tobias Klinker, Lauterecken, Gemeindezugehörigkeit in besonderen Fällen

Mitarbeiter-Presbyterin:
Frau Meta Woll, Medard

Kirchengemeinde Niederalben - Niedereisenbach

Leider haben sich für zur Mitarbeit im Leitungsgremium der Evangelischen Kirchengemeinde Niederalben - Niedereisenbach keine Personen zur Kandidatur erklärt.

Kirchengemeinde Weierbach - Sien

Die nachstehenden Personen haben sich zur Mitarbeit im Leitungsgremium der Evangelischen Kirchengemeinde Weierbach - Sien bereit erklärt und gelten damit auch als gewählt und wurden von der Kirchenleitung bestätigt:

Frau Sabine Hagemeister, Idar-Oberstein
Frau Friederike Hartmann, Idar-Oberstein
Frau Gertrud Löv, Idar-Oberstein
Frau Ingrid Maurer-Passannante, Idar-Oberstein
Herr Wolfgang Müller, Oberreidenbach
Herr Bernd Rothenberger, Idar-Oberstein
Frau Marina Schuff, Oberreidenbach
Herr Stefan Wenz, Mittelreidenbach

Mitarbeiter-Presbyterinnen:
Frau Ina Bluschke, Oberreidenbach
Frau Daniela Sohni, Oberreidenbach

Vorstellung Presbyter*innen 2024

Kirchengemeinde Grumbach - Herren-Sulzbach

Mein Name ist Katinka Allmann, ich bin 34 Jahre alt und wohne mit meinem Mann und meiner Tochter in Wiesweiler. In meiner Freizeit fahre ich gerne nach Holland zum Segeln, lese ein gutes Buch oder nähe. Außerdem bin ich Diakonin und mache ab und zu Gottesdienste in der Gemeinde. In der Kirchengemeinde bin ich seit meiner Konfirmandenzeit schon aktiv.

Ich möchte erneut als Presbyterin kandidieren, da ich es wichtig finde, dass wir als Ehrenamtliche in Kirche weiter mitbestimmen. Denn wenn niemand kandidiert, haben wir als Menschen in der Gemeinde gar kein Mitspracherecht mehr. Mir liegt vor allem die Arbeit mit Jugendlichen und den Konfis am Herzen.

Mein Name ist Ina Buchacker, ich wohne in Meisenheim und bin seit 26 Jahren in der Evangelischen Kirchengemeinde Grumbach - Herren-Sulzbach als Kirchenmusikerin beschäftigt.
Bereits in den vergangenen 4 Jahren habe ich als Mitarbeiterpresbyterin im Presbyterium mitgearbeitet und dabei tiefere Einblicke in das Gemeindeleben bekommen und wichtige Entscheidungen mit beeinflussen können.
Nun möchte ich die Entwicklung auf dem Weg zur Großgemeinde, die bereits begonnen hat, weiter begleiten und habe mich daher bereit erklärt auch in den kommenden 4 Jahren im Presbyterium mitzuarbeiten.

Mein Name ist Luca Fynn Winter, bin 13 Jahre alt und gehe auf das Veldenz Gymnasium in Lauterecken. Ich wohne mit meiner Mutter und meinen Großeltern in Langweiler.
Ich würde gerne die Interessen der Kinder und Jugendlichen in unseren Kirchengemeinden vertreten.

Vorstellung Presbyter*innen 2024

Kirchengemeinde Grumbach - Herren-Sulzbach

Mein Name ist Ronny Sonntag, bin 44 Jahre alt, habe 4 Kinder und wohne mit meiner Familie in Herren-Sulzbach.
In meiner Freizeit bin ich Kinder- und Jugendtrainer für Karate.
Ich würde gerne den Kindern und Jugendlichen die Kirche wieder etwas näher bringen und als Aussenstehender mit anderen Augen und Blickwinkeln vielleicht neue Ideen und Ansätze vorbringen. Außerdem möchte ich der Kirche und deren Einrichtungen mit Rat und Tat vertreten und unterstützen.

Kirchengemeinde Offenbach am Glan

Roland Lißmann,
studierte an der Hochschule für Kirchenmusik in Heidelberg.
Er ist Kantor an der Abteikirche in Offenbach-Hundheim und war bis Mai 2022 Kreiskantor beim Kirchenkreis Obere Nahe. In diesen Funktionen leitete er die Kantorei des Kirchenkreises und die Kantorei Idar-Oberstein. Mit beiden Chören führte er geistliche a cappella-Musik und große oratorische Werke auf. Schwerpunkte in dieser Arbeit waren szenische Aufführungen von Kirchenopern und grenzüberschreitende Projekte.
Mit dem Kammerchor des Kirchenkreises Obere Nahe erarbeitete Roland Lißmann anspruchsvolle Chormusik für Vokalensemble.
Mit dem aus dem Kinder- und Jugendchor entstandenen Mädchenchor „FriFra Voce“ legte Lißmann vokale Schwerpunkte auf Pop- und Rockmusik für gleiche Stimmen und Cross-Over-Projekte wie „Hildegard und Disibod“.
Alle Konzerte waren immer Bestandteil der Kirchenmusik in der Abteikirche Offenbach.
Seit 1981 ist er Bürger der Gemeinde Offenbach-Hundheim, aktives Mitglied der evangelischen Kirchengemeinde Offenbach und wohnt seit 1989 in der Hüttenstraße. Er war bis 2013 Mitarbeiterpresbyter.

Vorstellung Presbyter*innen 2024

Kirchengemeinde Offenbach am Glan

Mein Name ist Jennifer Kolb, ich bin 41 Jahre alt und ich lebe mit meinen Kindern in Offenbach-Hundheim. Ich arbeite beim Verein zur Hilfe für psychisch Kranke und in der Trauer- und Sterbebegleitung. Einige kennen mich von den Krippenspielvorbereitungen, die ich seit einigen Jahren in Wiesweiler mache.

Ich freue mich sehr auf meine neue Aufgabe als Presbyter die Gemeinde zu unterstützen und die Anliegen und Interessen der Gemeindemitglieder zu vertreten und dafür einzustehen.

Mein Name ist Jutta Lißmann, ich bin 62 Jahre alt, habe drei erwachsene Kinder und wohne mit meinem Lebensgefährten in Offenbach-Hundheim. Von Beruf bin ich Lehrerin am Paul-Schneider-Gymnasium in Meisenheim mit den Fächern Sport, Musik und evangelische Religion. Zudem bekleide ich das Amt der stellvertretenden Schulleiterin. Mit der Kirchengemeinde bin ich seit frühester Kindheit verbunden und war hier über Jahrzehnte engagiert (Kindergottesdienst, Kirchenchor, Teammitglied bei Konfirmandenfreizeiten, Kinderchor Abtei-spatzen). Seit September biete ich ein Kinderchorprojekt im evangelischen Gemeindehaus in Offenbach-Hundheim an. Wir wollen gemeinsam am diesjährigen Heiligabend-Gottesdienst in der Abteikirche mitwirken. Ein aktives Fortbestehen der Kirchengemeinde Offenbach am Glan liegt mir sehr am Herzen. Dafür möchte ich mich gerne einsetzen und stelle mich daher zur Wahl als Presbyterin.

Hallo, mein Name ist Daniela Dick. Ich bin 48 Jahre alt, verheiratet und habe drei erwachsene Kinder.
Zu meinen Hobbys zählen basteln, lesen und gärtnern.
Seit dem 01.01.2019 arbeite ich als Küsterin der Kirchengemeinde Offenbach am Glan.
Ich möchte mich für die Belangen unserer Kirchengemeinde einsetzen und hoffe auf eine gute Zusammenarbeit!

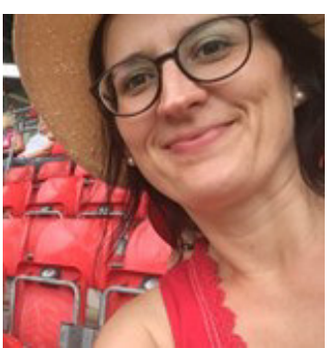
Vorstellung Presbyter*innen 2024

Kirchengemeinde Medard - Wiesweiler

Mein Name ist Anette Jost. Ich wohne in Wiesweiler, bin verheiratet, habe zwei Kinder und drei Enkelkinder.

Seit dem Jahr 2009 bin ich im Presbyterium, zunächst in der Kirchengemeinde Wiesweiler, ab 2014 nach der Fusion mit Medard in der Kirchengemeinde Medard - Wiesweiler.

Ein lebendiges Gemeindeleben und die Seelsorge in unseren Dörfern zu sichern, das sind meine größten Anliegen, also dass „die Kirche im Dorf bleibt“.



Hallo, mein Name ist Konstanze Klein und ich wohne mit meiner Familie in Wiesweiler. Seit November 2022 gehöre ich dem Presbyterium der Kirchengemeinde Medard - Wiesweiler an und freue mich über unsere gute Zusammenarbeit.

Der insektenfreundliche Kirchgarten, der Besucher willkommen heißt mit Osterweg/Adventsgarten, sowie weitere Angebote für die Großen und Kleinen in unserer Gemeinde liegen mir besonders am Herzen.

Liebe Gemeindemitglieder,
hiermit möchte ich mir gerne vorstellen:
Mein Name ist Ronja Franke und ich wohne mit meiner Familie in Wiesweiler.
Erst seit Kurzem bin ich Mitglied im Presbyterium der Glangemeinde Medard - Wiesweiler.
Die Ökumene liegt mir sehr am Herzen, deshalb leite ich mit meiner katholischen Kollegin Gerlinde Horbach den Ökumenischen Frauenkreis (das Programm hierzu finden Sie auf Seite 19 und engagiere mich beim Weltgebetstag. Ich freue mich auf viele interessante Begegnungen und Gespräche über Gott und die Welt mit Ihnen und hoffe auf gute Zusammenarbeit.

Vorstellung Presbyter*innen 2024

Kirchengemeinde Weierbach - Sien

Name: Sabine Hagemeister
Wohnhaft: seit 2001 Weierbacher Straße 125,
55743 Idar-Oberstein, Weierbach
Geboren: 26.01.1964 in Birkenfeld
Familienstand: verwitwet seit 2014
Beruf: Bürokauffrau, seit 1989 Verwaltungsangestellte, derzeit Sachbearbeiterin für Haushalts- und Personalwesen am Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum Rheinhessen-Nahe-Hunsrück in Bad Kreuznach

Ich bin bereits seit 2012 Presbyterin, zuerst in der Kirchengemeinde Weierbach, später Weierbach - Sien, zeitweise als Baukirchmeisterin tätig.
Nun möchte ich, soweit es mir möglich ist, auch weiterhin die Entwicklung der Kirchengemeinde mitgestalten und mein Wissen und meine Erfahrungen in die Presbyterarbeit einbringen um die Interessen der Kirchengemeinde auch bei der Umstrukturierung zur Großgemeinde zu vertreten.

Mein Name ist Friederike Hartmann, ich bin 65 Jahre alt, verheiratet und Rentnerin – und gebürtige Weierbacherin mit Leib und Seele.

Ich bin in einem christlichen Elternhaus aufgewachsen und lebe in der heutigen Zeit Kirche. Mein Glaube ist und war mir schon immer eine wichtige Stütze in meinem Leben.

Besondere Herausforderungen in unserer aktuellen Zeit und die damit verbundene Entwicklung des Praktizierens von christlichem Glauben mit seinen Werten, machen das Leben einer evangelischen Gemeinde nicht einfacher. Aus diesem Grund möchte ich meinen Beitrag dazu leisten und versuchen, die Welt ein klein wenig besser zu machen.

Da ich Neuling im Presbyterium bin, hoffe ich, dass mir die anderen mit der Arbeit vertrauten Mitglieder des Presbyteriums, wenn erforderlich hilfreich zur Seite stehen.

Vorstellung Presbyter*innen 2024

Kirchengemeinde Weierbach-Sien

Mein Name ist Stefan Wenz, bin 58 Jahre alt, verheiratet und wohne in Mittelreidenbach.
Ich bin seit 4 Jahren im Presbyterium der Kirchengemeinde Weierbach-Sien.

Ingrid Maurer-Passannante
Ich bin 1951 in Georg-Weierbach geboren, verheiratet und habe einen Sohn.
Ich war viele Jahre im Ausland und lebe seit 30 Jahren wieder in der Heimat.
Bis zu meinem Renteneintritt habe ich immer im Büro gearbeitet.

Presbyterium kurz erklärt

Leider lagen uns nicht von allen Presbyter*innen die Vorstellungen rechtzeitig zum Redaktionsschluß vor.

Einladung zu den besonderen Gottesdiensten

Herzliche Einladung zu den Adventsandachten

jeweils um 19:00 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus Herren-Sulzbach

Mittwoch, 06. Dezember
Mittwoch, 13. Dezember
Mittwoch, 20. Dezember

Ökumenischen Senioren-Adventsfeier

Die Kirchengemeinde Weierbach - Sien lädt alle Gemeindeglieder ab 70 Jahren zur Ökum. Senioren-Adventsfeier in Sienhachenbach
am 12.12.2023 um 14.30 Uhr ein.
Bei Bedarf werden wir uns für Sie um eine Fahrgelegenheit kümmern.
Anmeldung erforderlich bis Dienstag, 5.12.2023 im Gemeindebüro,
Tel. 06784 - 2342 (gerne auch auf den AB)

DIE EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE MEDARD-WIESWEILER
lädt Sie herzlich ein zu unserem

alljährlichen Senioren-Advent

03. DEZEMBER 2023
um 14 Uhr

Ev. Kirche Wiesweiler

Wir freuen uns auf eine besinnliche Andacht
sowie auf ein stimmungsvolles Beisammensein bei Kaffe und Kuchen!

Anmeldung erbeten bei Anette Jost: 06382-8734

Kirchengemeinde Grumbach - Herren-Sulzbach

In **Kappeln** findet am **Sonntag, den 03.12.2023** um **10:00** Uhr
ein **Familiengottesdienst** mit Feier der **Ehe-Jubiläen**
und in Begleitung des **Kinderprojektchores** statt.

Kirchengemeinde Grumbach - Herren-Sulzbach

Einladung zu Gottesdiensten an Heiligabend:

15:30 Uhr Waldgottesdienst mit Krippenspiel an der Feuerwehrhütte in Langweiler
17:00 Uhr Christvesper mit Posaunenchor in Grumbach
17:00 Uhr Christvesper mit MGV Kappeln in Kappeln
18:00 Uhr Christvesper mit Organisten in Hoppstädten

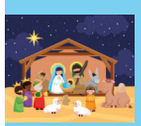
Kirchengemeinden Medard - Wiesweiler / Niederalben - Niedereisenbach / Offenbach am Glan

Einladung zu Gottesdiensten an Heiligabend:

16:00 Uhr Gottesdienst mit Chor in Glanbrücken
16:00 Uhr Gottesdienst mit Krippenspiel in Wiesweiler
16:30 Uhr Gottesdienst in Offenbach am Glan
17:00 Uhr Gottesdienst mit Krippenspiel in Medard
18:30 Uhr Gottesdienst in Niederalben

Kirchengemeinde Weierbach - Sien

Einladung zu Gottesdiensten an Heiligabend:



15:00 Uhr Gottesdienst mit dem Krippenspiel des Kigo und Chor in Weierbach
16:30 Uhr Gottesdienst in Georg-Weierbach
23:00 Uhr Gottesdienst in Oberreidenbach

1. Weihnachtstag (25.12.2023)
10:00 Uhr Weihnachtsgottesdienst mit Abendmahl im Dorfgemeinschaftshaus Sienhachenbach

Kirchengemeinde Grumbach - Herren-Sulzbach

Wunschlieder-Gottesdienst

mit Kirchenchor und Posaunenchor
am **Dienstag, 26.12.2023** (2. Weihnachtstag)
um **10:00 Uhr in Herren-Sulzbach.**

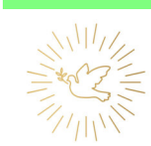
In diesem Gottesdienst können Sie sich Ihr ganz persönliches Lieblings- (Weihnachts-)Lied wünschen.

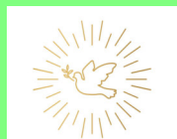
Kirchengemeinde Grumbach - Herren-Sulzbach

An Valentinstag,
Dienstag, den 14.02.2024 um 19:00 Uhr
laden wir zu einem Gottesdienst für
"Verliebte und solche, die es bleiben wollen"
nach **Deimberg** ein.

Kirchengemeinden Grumbach - Herren-Sulzbach / Medard - Wiesweiler / Niederalben - Niedereisenbach / Offenbach am Glan

Der **Vorstellungsgottesdienst** der Konfirmanden findet
am **Sonntag, den 25.02.2024**
um **10:00 Uhr**
in der Abteikirche in **Offenbach** statt.





Kirchengemeinde Grumbach - Herren-Sulzbach

Samstag, den 02. März 2024, um 17 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus Herren-Sulzbach
Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Seite 17!

Kirchengemeinden Medard - Wiesweiler / Niederalben -Niedereisenbach / Offenbach am Glan

Freitag, den 01. März 2024, um 19 Uhr im Saal des Ev. Gemeindehauses in Offenbach
Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Seite 19!

Kirchengemeinde Weierbach - Sien

Freitag, den 01. März 2024, um 17 Uhr im Gemeindehaus in Weierbach
Freitag, den 01.März .2024, um 17 Uhr im Gemeindehaus in Sien
Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Seite 17!

Ein Hoffnungszeichen gegen Gewalt und Hass

„… durch das Band des Friedens“

Zum Weltgebetstag 2024 aus Palästina

Die Gottesdienstordnungen für den ersten Freitag im März haben lange Entstehungsgeschichten. In Deutschland ist diese mit der Veröffentlichung der Liturgie im September des Vorjahres abgeschlossen. Die Texte, Lieder und Gebete spiegeln den Alltag, die Leiden und die Hoffnungen der Christinnen wider, die sie entwickelt haben, um sie mit anderen weltweit zu teilen.

Die Gottesdienstordnung aus Palästina für den WGT 2024 ist vor dem 7. Oktober 2023, dem brutalen Angriff der Hamas und der sich daraus entwickelnden kriegerischen Auseinandersetzungen entstanden. Sie kann keine aktuellen Bezüge enthalten; auch wenn alle diejenigen, die mit den palästinensischen Schwestern die Friedenssehnsucht teilen, diese für ihr Mitgehen und Mitbeten benötigen. So werden mögliche Ergänzungen und Bausteine für die Gottesdienstordnung vom WGT-Komitee aus Palästina und von uns voraussichtlich bis zum Jahresende zur Verfügung gestellt.

Die biblischen Texte in der Gottesdienstordnung, besonders Psalm 85 und Eph 4,1–7 können in der aktuellen Situation tragen. Mit ihnen kann für Gerechtigkeit, Frieden und die weltweite Einhaltung der Menschenrechte gebetet werden. Die Geschichten der drei Frauen in der Gottesdienstordnung geben einen Einblick in Leben, Leiden und Hoffnungen in den besetzten Gebieten. Sie sind Hoffnungskeime, die deutlich machen, wie Menschen aus ihrem Glauben heraus Kraft gewinnen, sich für Frieden zu engagieren. Ihre Erzählungen sind eingebettet in Lieder und Texte, die den Wunsch nach Frieden und Gerechtigkeit und vor allem die Hoffnung darauf ausdrücken.
Zum Zeitpunkt der Verfassung dieses Artikels sind Gaza, Hamas, Israel und Palästina Themen der Nachrichten. Wie die Situation zum 1. März sein wird, ist leider nicht absehbar. Wird weiterhin Krieg herrschen, wird es zumindest eine Waffenruhe geben oder wird ein Weg gefunden für eine sichere und gerechte Lebensmöglichkeit der Menschen in Israel und Palästina? Kann der Gewalt, die nie eine vertretbare und heilvolle Lösung ist, ein Ende gemacht werden?

Am 1. März 2024 wollen Christ*innen weltweit mit den Frauen des palästinensischen Komitees beten, dass von allen Seiten das Menschenmögliche für die Erreichung eines gerechten Friedens getan wird.

Schließen auch Sie sich am 1. März 2024 über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg mit anderen Christ*innen zusammen, um auf die Stimmen von Frauen aus Palästina und ihre Sehnsucht nach Frieden in der Region zu hören und sie zu teilen.

Das Deutsche Komitee hofft, dass der Weltgebetstag 2024 in dieser bedrückenden Zeit dazu beiträgt, dass, gehalten durch das Band des Friedens, Verständigung, Versöhnung und Frieden eine Chance bekommen, in Israel und Palästina, im Nahen Osten und auch bei uns in Deutschland.

(2842 ZmL) Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e. V.
Stein, 21.10.2023

Wir laden herzlich ein zum Weltgebetstag am **Samstag, den 02. März 2024, um 17 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus Herren-Sulzbach**. Nach dem Gottesdienst werden wir noch zum Gespräch beisammen, dabei gibt es auch Kostproben des Landes zu essen und zu trinken.

Zum Vorbereiten des Gottesdienstes und Abends laden wir alle interessierten Frauen, Männer und Jugendliche herzlich ein. Gerne können Sie sich auch im Vorfeld im Gemeindebüro anmelden.

Für die Kirchengemeinden Medard - Wiesweiler / Niederalben - Niedereisenbach und Offenbach am Glan entnehmen Sie weitere Informationen der Seite 19!

Für die Kirchengemeinde Weierbach - Sien wenden sich Interessierte bitte an das Gemeindebüro in Weierbach!

ADVENT

im Kirchgarten Wiesweiler

Auch in diesem Jahr soll der Kirchgarten im Dezember eine besinnliche Anlaufstelle für den (abendlichen) Spaziergang sein.

Die beleuchtete Weihnachtskrippe im Außenbereich ist jederzeit zu besichtigen; die Krippenanlage in der Kirche voraussichtlich jeden Freitagabend. (Weitere Termine sind in Absprache mit dem Presbyterium möglich!)

Die Kirchengemeinde heißt alle BesucherInnen herzlich willkommen!

Tipp für Familien:
www.dein-familienadventskalender.de

Ökumenischer Frauenkreis / Frauenhilfe

Kirchengemeinde Offenbach am Glan

Der ökumenische Frauenkreis ist eine lockere Zusammenkunft evangelischer und katholischer Frauen. Zusammen unternehmen wir Ausflüge, besuchen Veranstaltungen, machen Kinoabende oder treffen uns zu Vorträgen im Ev. Gemeindehaus Offenbach.
Termine sind jeweils der letzte Dienstag im Monat außerhalb der Schulferien. Unser christlicher Glaube verbindet uns dabei.
Wir freuen uns über neue Gesichter. Es ist jederzeit möglich, sich uns anzuschließen, egal wo die Interessen liegen. Gemeinsam gestalten wir unser Programm.

Dienstag, der 30.01.2024:
Vorstellung des Weltgebetstagslandes Palästina
in der Bücherei des Ev. Gemeindehauses Offenbach
um 20:00 Uhr.

Dienstag, der 20.02.2024:
Vorstellung der Liturgie und der Lieder des Weltgebetstags
in der Bücherei des Ev. Gemeindehauses Offenbach um 20:00 Uhr.
Wir gehen gemeinsam die Liturgie durch, singen die darin enthaltenen Lieder und sammeln Ideen zur Umsetzung des Weltgebetstages.

Freitag, der 01.03.2023:
Feier des Weltgebetstages im Saal des Ev. Gemeindehauses in Offenbach um 19:00 Uhr

Dienstag, der 30.04.2024:
Ausflug zum Mehrgenerationenplatz nach St. Julian um 19:00 Uhr

Wir freuen uns über rege Teilnahme. Bei Fragen und Wünschen bitte melden bei Ronja Franke (Telefon 06382-4030001) oder Gerlinde Horbach (Telefon 06382-6867)

Kirchengemeinde Medard - Wiesweiler

Frauenhilfe Medard

Die **Frauenhilfe Medard** trifft sich in den Wintermonaten **alle 14 Tage donnerstags** um **15:00 Uhr**. Ansprechpartnerin ist **Frau Annerose Sottong**, Telefonnummer: 06382 8133

Brot für die Welt

Wandel säen

65. Aktion Brot für die Welt

Wer auf den Boden von Gottes Geist sät, wird von diesem Geist das ewige Leben ernten. Lasst uns daher nicht müde werden, das Rechte zu tun. Denn wenn die Zeit da ist, werden wir die Ernte einbringen. Wir dürfen nur nicht vorher aufgeben. Solange wir also noch Zeit haben, wollen wir allen Menschen Gutes tun. (Galater 6,8b-10a, Übersetzung: BasisBibel)

Immer noch haben in dieser Welt Menschen Hunger. Beinahe jeder zehnte Mensch hat nicht genug zu essen. Mehr als jedes fünfte Kind ist nicht ausreichend entwickelt, weil ausgewogene Nahrung fehlt. Die Pandemie, die Kriege in der Welt und auch die Klimakrise werfen teils gute Entwicklungen um Jahre zurück.

Damit Menschen sich weltweit mit ihren eigenen Mitteln und aus eigener Kraft versorgen können, braucht es Anpassung an die sich wandelnden Verhältnisse und mehr Gerechtigkeit. Die Partner von Brot für die Welt berichten uns von Menschen, deren Geschichten Mut machen. Die Saat für den Wandel hat bereits begonnen. Lasst uns mit ihnen zusammen aussäen. Mit unserer Verbundenheit über Brot für die Welt und in unserem alltäglichen Leben!
Foto: Jörg

Helfen Sie helfen.
Spendenkonto Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE 10 1006 1006 0500 5005 00
BIC: GENODED1KDB

Sie können auch online spenden:
www.brot-fuer-die-welt.de/spende

7 Wochen Ohne

Die Fastenaktion 2024

Ich gehe gern allein spazieren.
Andere Menschen stören mich da eher.
Ihr Tempo ist oft nicht meins. Wenn sie
schweigen könnten, reden sie, und umgekehrt.
Aber – und dieses Aber muss kommen –
ich lebe in einer Welt der Gemeinschaft
und des Miteinanders. In einsamen Nächten
fehlt mir der Mensch, den ich liebe.
Sind die Tage ohne Begegnung, spreche ich mit mir selbst, sage mir Gedichte auf und beginne, mich zu langweilen. Ich liebe beide Welten, den einsamen Spaziergang wie das große Fest. Das Fastenmotto „Komm rüber! Sieben Wochen ohne Alleingänge“ ist deshalb für mich ein Volltreffer. Wie schaue ich auf mein Leben, das hin- und herschwingt zwischen mir und den anderen, den anderen und mir? Auf welche Alleingänge kann ich verzichten?
Wo brauche ich die Einsamkeit und das stille Nachdenken? Die Wochenthemen dieses Fastenkalenders führen vom „Miteinander gehen“ über das Miteinander mit den Liebsten, mit Fremdem, mit der Schöpfung und der weiten Welt zum Miteinander mit den mir Anvertrauten und mit Gott. Manches wird Ihnen nahe sein, während anderes Sie Überwindung kosten mag. Abschweifen in das Alleinsein ist erwünscht, Aufbruch auch: „Komm rüber!“ Denn Segen ist an das Aufbrechen gebunden, nicht an das Verharren. Neue Gedanken wagen, der anderen Meinung ohne Furcht begegnen – das macht reich. Freuen wir uns auf die Herausforderung! Fastenzeit ist kein Verzicht um des Verzichts willen. Sie führt uns zu neuen Erfahrungen, im Alleinsein und im Miteinander. Schön, dass Sie dabei sind!

Ralf Meister,
Landesbischof in Hannover und Botschafter der Aktion „7 Wochen Ohne“

Seit rund 40 Jahren lädt „7 Wochen Ohne“
als Fastenaktion der evangelischen Kirche dazu ein,
die Zeit zwischen Aschermittwoch und Ostern
bewusst zu erleben und zu gestalten.
Millionen Menschen lassen sich darauf ein:
für sich allein, in Familien oder als Fastengruppe
in Gemeinden.
Sie verzichten nicht nur auf das eine oder
andere Genussmittel, sondern folgen der Einladung
zum Fasten im Kopf unter einem jährlich
wechselnden Motto.
Das Aktionsmotto 2024 vom 14. Februar bis 1. April heißt:

„Komm rüber! Sieben Wochen ohne Alleingänge“.

Zappelraupen

Kirchengemeinde Grumbach - Herren-Sulzbach

Du bist zwischen 0 und 1 1/2 Jahren und hast keine Lust mehr, zu Hause zu sitzen?

Du möchtest mit anderen Kids spielen, krabbeln, basteln, singen und einfach die Welt entdecken?

Dann komm doch einfach mit Mama, Papa, Oma, Opa, etc… zur Krabbelgruppe!!!

Wann? **Freitags von 10:00 – 11:00 Uhr**

Wo? **im Evangelischen Gemeindehaus, Hauptstraße 17 in Herren Sulzbach**

Bitte bringt für euch eine Krabbeldecke und für euren Fahrer Rutschstrümpfe oder dicke So-

cken mit!

Ansprechpartnerin: Ann-Kathrin Studt (0151-16508928)

Kinderprojektchor

Kichengemeinde Offenbach am Glan

„Singen macht Spaß,

Singen tut gut…“

Im evangelischen Gemeindehaus in der Klosterstraße in Offenbach-Hundheim findet ein Kinderchorprojekt statt.

Wir proben immer mittwochs von 17:00 – 18:00 Uhr.

Es werden vor allem Lieder zur Gestaltung des Heilig Abend -Gottesdienstes einstudiert.

Alle Kinder ab 6 Jahren, die Spaß am Singen haben, sind herzlich eingeladen!
Die erste Probe fand am 20.09.2023 statt.

Ich freue mich auf Euer Kommen

Jutta Lißmann
(Chorleiterin)

Rückblicke und Eindrücke

Kirchengemeinde Grumbach - Herren-Sulzbach

Dorfmarkt Kappeln

Kirchengemeinde Weierbach - Sien

Erntedank

Erntedankfest – Rückblick auf die Gottesdienste

Noch vor dem gemeinsamen Gottesdienstplan hatten wir Anfang des Jahres im Presbyterium überlegt, dass es schön wäre, zu Erntedank einen Gottesdienst im Freien zu feiern. Und am Samstag, dem 30.9., war es dann soweit: Im Garten am Gemeindehaus in Sien begannen wir vormittags mit den Vorbereitungen: Bänke wurden aus der katholischen Kirchengemeinde herbei gebracht und aufgestellt, Altar und Erntedankdekorationen vorbereitet, Platz für das Keyboard gesucht und die Kinder des Kindergottesdienstes probten vor Ort ihr Erntedankstück. Nachmittags dann war eine große Gottesdienstgemeinschaft versammelt: Kinder und KonfirmandInnen, Eltern und Großeltern und Paten, und viele Mitglieder der Kirchengemeinde. Zusammen sangen und beteten wir, die Kinder des Kindergottesdienstes zeigten uns, welche Bedeutung auf dem Altar das Kreuz und die Kerzen, die Bibel und das Altartuch und die Erntegaben haben. Und in der Predigt ging es ums Danken, um unsere Aufmerksamkeit für alles Gute, was wir in unserem Leben genießen können. Und um unsere dankbare Antwort an Gott.

Am Sonntag dann feierten wir das ökumenische Erntedankfest, in diesem Jahr – nach den Corona -Jahren im ev. Gemeindehaus – in der katholischen Kirche. Mit vielen Erntegaben war der Kirchenraum geschmückt und der Chor, mit der Dirigentin Frau Christine Schmidt, verschönte den Gottesdienst mit drei Liedern. Die Kinder des Kindergottesdienstes beteiligten sich mit einem Gespräch darüber, wie Wasser verwendet wird, bei uns und in anderen Erdteilen. Pfarrerin Bodewig und Gemeindereferentin Kuttler feierten den Gottesdienst mit vielen Menschen aus der katholischen und der evangelischen Gemeinde. Und die Predigt regte uns an, dass wir selber achtsam umgehen mit den guten Gaben der Schöpfung, sie nicht leichtfertig verschwenden, vielmehr behutsam einsetzen, die Schöpfung „bebauen und bewahren“. Und dass wir das, was Gott uns schenkt, nicht nur für uns selber immer weiter maximieren, sondern die vorhandenen Gaben teilen mit denen, die Mangel haben – damit alle

Kirchengemeinde Grumbach - Herren-Sulzbach

Erntedank

Kirchengemeinde Weierbach - Sien

Mirjam- Gottesdienst in Sien

„Eure Söhne und Töchter sollen weissagen . . . und eure altgewordenen Menschen sollen Träume haben“, diese Verheißung aus der Pfingstgeschichte und aus dem Propheten Joel war in diesem Jahr die Grundlage für den Mirjam- Gottesdienst im Herbst zum Thema „Visionärinnen“. Auch in unserer Gemeinde traf sich eine Gruppe von Frauen mehrere Male um diesen Gottesdienst zusammen vorzubereiten. Wir tauschten uns aus über Visionen und Hoffnungen für unsere Welt, über wichtige Themen für eine lebenswerte Zukunft und über Menschen, die konkrete Schritte dahin gewagt haben – und damit viele andere inspiriert haben. So fanden wir Greta Tunberg als junge, moderne Visionärin; Jane Goodall als Tierschützerin und Hildegard von Bingen als Visionärin aus dem Mittelalter, deren Erkenntnisse und Werke bis heute Menschen vieles geben. Außerdem hörten wir auf biblische Texte, die vom Wirken der heiligen Geistkraft Gottes sprechen und von den guten Früchten aus Gottes Geist, die einzelne begaben (z.B. Jesaja 11) und an denen in Christus die ganze Gemeinde Anteil hat (z.B. 1. Korinther ab Kapitel 12). Wir suchten nach Liedern und Gebeten, die diese Themen zum Ausdruck bringen und entdeckten dabei auch manche neuen Texte im Gesangbuch und kirchliche Lieder. Am 15.10. feierten wir dann als Gruppe zusammen mit vielen Menschen aus der ganzen Gemeinde den Mirjam- Gottesdienst.

Besuch der Siener Frauenhilfe im Weierbacher Frauenkreis

Anneliese Fey

Im April dieses Jahres hatte die Frauenhilfe Sien die Frauen der Frauenhilfe Weierbach zu einem gemütlichen Nachmittag eingeladen. Prompt erfolgte eine Gegeneinladung, und so konnten in der Gruppenstunde am 18.10.2023 Frauen aus Sien im Gemeindehaus Miteinander in Weierbach herzlich begrüßt werden. Zu Beginn des Nachmittags hielt Frau Pfarrerin Bodewig eine Andacht, in deren Mittelpunkt die Bitte „Unser täglich Brot gib uns heute“ aus dem Vaterunser stand. Deutlich wurde, dass für uns das tägliche Brot eine Selbstverständlichkeit ist, dass es aber in vielen Teilen unserer Welt ganz und gar nicht so ist. Es ging in der Andacht wohl auch um eine gewisse „Wertschätzung“ dieses für uns so alltägliche und selbstverständliche Lebensmittel.

Im Anschluss an die Andacht wartete Frau Köster mit einem Mundartenquiz auf. Mundartausdrücke mussten erraten, erklärt und übersetzt werden. Die Frauen waren eifrig bei der Sache, gab es doch für jede richtige Lösung eine Süßigkeit.

Der Sitztanz zu beschwingter Musik, angeleitet von Frau Zeiss, ließ die Frauen wahrhaft „sitzend tanzen“ – und Spaß hat es allen gemacht.

Nun hatten sich die Frauen Kaffee und Kuchen redlich verdient. Eifrige Weierbacher Bäckerinnen hatten für eine stattliche Kuchentafel gesorgt.

Die Zeit verging schnell, viel gab es zu erzählen – und bevor die Frauen aus Sien sich verabschiedeten waren alle der Meinung, diese gemeinsamen Nachmittage beizubehalten.

Kirchengemeinde Weierbach - Sien

Ökumenisches Gemeindefest

Am ersten Sonntag im September feierten wir in Weierbach unser ökumenisches Gemeindefest, erstmals wieder nach der Corona–Pandemie, ganztägig. Wir begannen mit einem ökumenischen Gottesdienst, musikalisch mit gestaltet von den beiden Chören der evangelischen und katholischen Gemeinde zusammen. Die Lieder passten zum Gottesdienst, mit der Bitte um Arbeiter in Gottes Ernte, den Pfarrerin Bodewig und Gemeindereferentin Kuttler miteinander gestalteten.

Das anschließende Mittagessen erfreute mit vielen selbstgemachten Salaten und Leckerem vom Grill die vielen Gäste. Nach dem Mittag schloss sich ein kulturelles Programm am Nachmittag an: Einige Jugendliche aus dem kirchlichen Unterricht hatten eine „Engelbahn“ vorbereitet, mehrere Wohlfühlorte, an denen die Gäste sich Gutes tun lassen konnten. Im Saal gab es ein Flötenkonzert und später erfreute ein Auftritt des Musikvereins im Freien die Festbesucher. Auch für die Kaffeetafel hatten viele Menschen gebacken und bei guten Gesprächen, Kaffee und Kuchen und kühlen Getränken ging ein schönes Gemeindefest am späten Nachmittag zu Ende.

Mehrgenerationentreff im Siener Pfarrgarten

Steffen Bernhard

Am Nachmittag des 09.09.2023 fand bei bestem Wetter im Pfarrgarten der ev. Kirchengemeinde
das 1. Siener Mehrgenerationentreffen statt.
Aus Initiative von Siener Mitbürgerinnen entstand die Idee ein solches Treffen auszurichten.
Mit Unterstützung der evangelischen und katholischen Kirchengemeinde, der Ortsgemeinde, zahlreichen freiwilligen
Helfern und vielen Kuchenspenden wurde der Pfarrgarten zu einem idyllischen Treffpunkt für Jung und Alt.
Bei einer guten Tasse Kaffee und einem leckeren Stück Kuchen wurde in Erinnerungen geschwelgt,
gesungen und gelacht. Auf Basis von freiwilligen Spenden ergab sich am Ende ein Betrag von 134 €,
der an den Förderverein der KiTa Sien übergeben wurde. Die Besucher waren sich einig, dass dieses gelungene Fest
unbedingt wiederholt werden sollte.

An dieser Stelle nochmal an alle Unterstützer herzlichen Dank.

Das Bild zeigt die älteste Einwohnerin von Sien Jahrgang 1930 und die jüngste Einwohnerin von Sien Jahrgang 2023.

Kirchengemeinde Weierbach - Sien

Tagesausflug im September

Ende September fand auch in diesem Jahr
ein Ausflug unserer Kirchengemeinde statt.
Wir fuhren dieses Mal in die Pfalz, nach Otterberg
und Kaiserslautern. Morgens begann unser Ausflug
mit dem Reisebus und wir fuhren nach Otterberg,
für die meisten von uns ein noch unbekannter Ort,
an dem wir sonst nur vorbei gefahren sind. In Otterberg
entdeckten wir sofort die große Abteikirche an den Hauptstraße,
die wir aber dann noch mehrmals umrundeten,
bis unser Busfahrer eine gute Parkmöglichkeit finden konnte.
Bei schönem Spätsommerwetter bekamen wir einen
ersten Eindruck von der Kirche und der Stadt.
In einer Führung erfuhren wir dann vieles über
die wechselhafte Geschichte dieser Kirche,
ursprünglich Abteikirche eines großen Klosters,
mit der Reformation dann evangelisch gewordene Kirche
und Gemeindekirche für Glaubensflüchtlinge aus Belgien,
die in Otterberg als Protestanten eine neue Heimat finden
konnten. Später dann in der Kirche das Simultaneum,
die gemeinsame Nutzung von evangelischer und
katholischer Gemeinde bis heute. Eine Mauer in der
Kirche trennte in dieser Zeit die beiden Kirchenteile
und zwei unterschiedliche Eingänge wurden benutzt.
Erst bei der letzten Renovierung, am Ende des
vergangenen Jahrhunderts, wurde diese dann abgetragen,
so dass jetzt, auch bei Nutzung durch beide Gemeinden,
die gesamte große Abteikirche ohne Trennmauer sichtbar ist.
Eine wunderschöne, gerade auch in ihrer schlichten Gestaltung,
beeindruckende Kirche, sehenswert und mit einer sehr eindrücklichen Akustik,
die wir selbst im Gesang erproben durften.

Danach kehrten wir in Otterberg im Gasthaus der Gebrüder Kraus ein, wo für uns eine schöne Mittagstafel schon vorbereitet war. Wir genossen das Mittagessen und die Gastfreundschaft dort sehr und fuhren nach einer ausgiebigen Rast weiter, nach Kaiserslautern zum Japanischen Garten. Dort spazierten wir in kleinen Gruppen umher und entdeckten die besondere japanische Gestaltung dieses Parks: Ein großer Teich mit Enten und Kois, die wir auch füttern konnten, japanische Laternen und Stege übers Wasser, Wasserfälle und Berge, eine vielfältige Landschaft in Miniatur gestaltet. Auch einen japanischen Meditationsort haben wir uns ansehen können und viele kehrten schließlich auch noch einmal zu einer Rast dort im Café ein. Am späten Nachmittag fuhren wir dann nach Hause zurück, mit vielen neuen Eindrücken und dem Erleben von guter Gemeinschaft miteinander. Und weil dieser Tag sehr schön war für die, die dabei gewesen sind, haben wir für das kommenden Jahr wieder einen Tagesausflug angedacht im Spätsommer. Und dazu möchten wir dann die Menschen aus allen fünf Kirchengemeinden ganz herzlich einladen, mit dabei zu sein. Achten Sie also im Gemeindebrief ab Juni auf die Ankündigung.

Kirchengemeinde Weierbach - Sien

Jahresfest der Frauenhilfe des Kreisverbandes Baumholder

Anneliese Fey

Zu einem „Waldspaziergang“ hatte die Frauenhilfe des Kreisverbandes Baumholder bei ihrem Jahresfest am 10.10.2023 eingeladen. Schon die Tischdekoration, die eine Teilnehmerin liebevoll gestaltet hatte, ließ den Wald ein „Stückchen näher rücken“ - ebenso die zahlreichen „Waldschätze“, die die Frauen mitgebracht hatten.

Vierzig Frauen waren der Einladung gefolgt, und die Vorsitzende, Frau Huck, freute sich, sie alle im Gemeindehaus in Weierbach begrüßen zu können. Sie versprach einen schönen Nachmittag, der mit fröhlichem Gesang begann. Begleitet wurden die sangesfreudigen Frauen von Esther Huck am Klavier.

Eine Andacht, gehalten von Pfarrerin Konnert aus Baumholder, schloss sich an. Dabei kamen ihre Gedanken zu Baum, Blume und Natur zu Wort. Besonders betrachtete sie das geflügelte Wort “Da wird dir was blühen“. Meist wird es mit einem negativen Touch benutzt, doch Pfarrerin Konnert drehte es in die positive Richtung. Die Natur wird erblühen und vor allen Dingen wird uns Gottes Liebe blühen.

Das Abendmahl mit Wein und Brot schloss sich der Verkündigung des Wortes Gottes an.

Eine fast philosophische Betrachtung bezüglich des Baumes in der Bibel, im Leben des Menschen folgte. Die anschließende Phantasiereise nahm die Frauen mit in den Wald, ließ sie die reine Waldluft atmen, ließ sie verweilen, genießen, eingefangen in einer wunderbaren Stille.

Kaffee und Kuchen wurden aufgetragen und nun blieb genügend Zeit für Gespräche, die die Frauen, von denen sich viele lange nicht gesehen hatten, gerne nutzten.

Weiter ging es mit der wohl bekanntesten Homage an einen Baum – „Mein Freund, der Baum“ von Alexandra.

Lustig wurde es bei einem Quiz zu Bäumen. Gerne wurde geraten und nach Bekanntgabe der Lösung folgten noch Informationen zur Heilwirkung der jeweiligen Bäume.

Beendet wurde die Veranstaltung mit dem „gereimten Wort“. „Die Made“ von Heinz Erhard und „Die Einkehr“ von Ludwig Uhland trugen zwei Teilnehmerinnen vor.

Es waren schöne Stunden, die wie im Fluge vergingen.

Die Kollekte kommt in diesem Jahr dem Freizeitheim Heiligenbösch zu gute.

Kirchengemeinde Weierbach - Sien

Musikalischer Familiengottesdienst

Daniela Sohni

Die Kindergottesdienstgruppen aus Georg-Weierbach und Weierbach - Sien feierten gemeinsam einen musikalischen Familiengottesdienst am 3. Juni in Kirchenbollenbach und am 16. Juli in der evangelischen Kirche in Weierbach unter dem Motto der diesjährigen Losung „Du bist ein Gott der mich sieht“.
Cornelia Dörrenbächer führte uns durch diesen Familiengottesdienst, der vom Singkreis Kirchenbollenbach und den Kindern musikalisch untermalt wurde.

Die Lieder, die von den Kindern teils alleine sowie auch zusammen gesungen wurden, wurden im Vorfeld von Zippora Schäfer liebevoll eingeübt.

Kirchengemeinde Grumbach - Herren-Sulzbach

Kinderbibeltag

Am 7. Oktober haben wir uns in Herren-Sulzbach zum Kinderbibeltag getroffen. Der rote Faden war „an allen Tagen Danke sagen“ – und so haben wir Brötchen gebacken, Butter geschüttelt, Kräutersalz hergestellt, Brotbeutel gestaltet, zusammen gesungen, gebetet und gespielt. Den Tag haben wir mit einem gemeinsamen Gottesdienst ausklingen lassen, in dem auch der Kinderprojektchor zu hören war.

Ein herzliches Dankeschön an alle Teamer*innen und an alle Teilnehmer*innen für diesen wunderbar lebendigen und bunten Tag!

Kinder- und Jugendfreizeiten 2024

Auch im Jahr 2024 gibt es wieder zahlreiche Kinder- und Jugendfreizeiten in unserem Kirchenkreis, sowie im Kirchenkreis Trier. Nähere Informationen zu den Freizeiten, sowie die Anmeldemöglichkeiten finden Sie auf den jeweiligen Homepages: **www.jugendreferat.org und www.ekkt.de**.

Kirchenkreis Obere Nahe

Ostercamp für 8-12Jährige
23.03.-28.03.24 Heiligenbösch Leitung: Ella Krennerich
Sommerfreizeit in Schweden für 13-17Jährige
15.-26-07.2024 Leitung: Wilfried Ulrich
Kinderfreizeit der KGM Göttschied für 8-12Jährige
20.-28.07.24 Heiligenbösch Leitung: Lisa Zimmermann
Theater Projekt für 8-12Jährige
29.07.-03.08.24 Heiligenbösch Leitung: Ella Krennerich

Kirchenkreis Trier

Sommerfreizeit für junge Erwachsene ab 17 Jahren
21.-26.05.2024 Ochtersum/Nordsee Leitung: Denise Wageck
Teeniefreizeit im Schwarzwald für 10-13Jährige
14.-23.07.2024 Herrischried/Schwarzwald Leitung: Katinka Allmann
Kinderfreizeit für 6-11 Jährige
20.-26.10.2024 auf dem Bambergerhof Leitung: Katinka Allmann
Jugendfreizeit Schweden ab 13 Jahren – Ev. Kirchengemeinde Saarburg
19.07.-03.08.2024 Småland/Schweden Leitung: Pfarrer Peter Winter

Jugendfreizeit Niederlande 13-15Jährige – Evangelische Kirchengemeinde Wittlich
02.-09.08.2024 Vrouwenpolder/Zeeland Leitung: Regina Fahle

Jugendleiter*Innen-Ausbildung 2024

Auch bieten beide Kirchenkreise wieder Schulungen zum Erwerb der Jugendleitercard (Juleica) an. Die Juleica befähigt Jugendliche und Erwachsene dazu, Kinder- und Jugendgruppen zu leiten.

Sie beinhaltet Themen wie „Gruppe“, „Leitung“, „Kommunikation“, „Rollen in einer Gruppe“, „Rechtliche Aspekte“, „Kindesschutz“ und einen 1. Hilfe Kurs. Die Schulungen sind offen für junge Menschen ab 14 Jahren.

Kirchenkreis Obere Nahe:

Erste Hilfe-Kurs und Hygieneschulung: 01.+02.03.24

Fahrsicherheitstraining mit Kleinbussen und dem eigenen PKW: 09.03.24

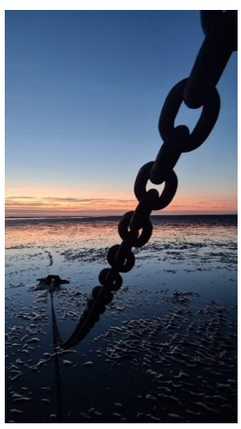
Schulung auf dem Segelschiff in den Niederlanden: 28.03.-02.04.24

Rechtsseminar: 12.-14.04.24

Kanuseminar: 26.-28.04.24

Kreativ- und Spieleseminar: 15.-17.11.24

Der Termin für den DLRG-Kurs steht noch nicht fest und wird kurzfristig terminiert



Kirchenkreis Trier:

Jugendleiterausbildung

16.-18.02.2024	
Ev. Gemeindehaus Trier	Themen: Kennenlernen, Kommunikation, 1. Hilfe
28.03.-02.04.2024	
Schulung Segelschiff Niederlande	Themen: Gruppenentwicklung, Leitung, Nachhaltigkeit
01.-03.11.2024	
Ev. Gemeindehaus Thalfang	Themen: Rollen, Andachten, Recht, Kindesschutz

Juleica Plus- Aufbaukurs zum Thema queere Jugendarbeit für Menschen ab 16 Jahren

23.-25.02.2024	
Haus Wasserburg, Vallendar	Themen: Methoden queerer Jugendarbeit kennenlernen

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten im Dezember 2023
der Kirchengemeinden
Grumbach – Herren-Sulzbach / Medard – Wiesweiler /
Niederalben – Niedereisenbach / Offenbach am Glan / Weierbach - Sien

Samstag, 02.12.

10:30 Uhr	Oberreidenbach, Kindergottesdienst	D. Sohni & Team
18:00 Uhr	Oberreidenbach, Ökumenische Andacht	Pfarrerin T. Bodewig

Sonntag, 03.12., Erster Adventssonntag

10:00 Uhr	Kappeln, Familiengottesdienst mit Kinderchor und Feier der Ehejubiläen	Pfarrerin D. Roth
10:00 Uhr	Sien, Gottesdienst der Frauenhilfe	Frauenhilfe
10:00 Uhr	Weierbach, Gottesdienst der Frauenhilfe	Frauenhilfe
14:00 Uhr	Wiesweiler, Seniorenadvent	Pfarrerin T. Bodewig
14:00 Uhr	Medard, Seniorenadvent, Pfarrhaus	Frauenhilfe

Dienstag, 05.12.

18:30 Uhr	Weierbach, Ökumenische Andacht	Pfarrerin T. Bodewig

Mittwoch, 06.12.

19:00 Uhr	Herren-Sulzbach, Advenstandacht Ev. Gemeindehaus Gemeindehaus	Diakonin C. Kreischer

Samstag, 09.12.

10:30 Uhr	Georg-Weierbach, Kindergottesdienst	C. Dörrenbächer / Z. Schäfer

Sonntag, 10.12., Zweiter Adventssonntag

09:30 Uhr	Grumbach	Pfarrerin T. Bodewig
11:00 Uhr	Herren-Sulzbach, Kindergottesdienst Ev. Gemeindehaus	Pfarrerin D. Roth & Team
14:00 Uhr	Niederalben	Pfarrerin T. Bodewig

Dienstag, 12.12.

18:30 Uhr	Weierbach, Ökumenische Andacht	Pfarrerin T. Bodewig

Mittwoch, 13.12.

19:00 Uhr	Herren-Sulzbach, Advenstandacht Ev. Gemeindehaus Gemeindehaus	Diakonin C. Kreischer

Samstag, 16.12.

0:30 Uhr	Oberreidenbach, Kindergottesdienst	D. Sohni & Team

Sonntag, 17.12., Dritter Adventssonntag

09:30 Uhr	Offenbach	Diakon G. Lofi
11:00 Uhr	Deimberg	Diakon G. Lofi
15:00 Uhr	Oberreidenbach, Krippenspiel	D. Sohni & Team

Dienstag, 19.12.

18:30 Uhr	Weierbach, Ökumenische Andacht	Pfarrerin Tanja Bodewig / Gemeindereferentin B. Kuttler

Mittwoch, 20.12.

19:00 Uhr	Herren-Sulzbach, Advenstandacht Ev. Gemeindehaus Gemeindehaus	Diakonin C. Kreischer

Sonntag, 24.12., Heilig Abend

15:00 Uhr	Weierbach, Kindergottesdienst mit Krippenspiel und Chor	Pfarrerin T. Bodewig
15:30 Uhr	Langweiler Grillhütte, mit Krippenspiel	Diakon G. Lofi / Diakonin K. Allmann
16:00 Uhr	Glanbrücken, mit Chor	Diakonin C. Budenhofer
16:00 Uhr	Wiesweiler, mit Krippenspiel	K. Klein / R. Franke
16:30 Uhr	Offenbach	Pfarrer i.R. K.P. Böttler
16:30 Uhr	Georg-Weierbach	Pfarrerin D. Lorentz
17:00 Uhr	Grumbach, Christvesper mit Posaunenchor	Pfarrerin D. Roth
17:00 Uhr	Kappeln, Christvesper mit MGV	C. Mäurer
17:00 Uhr	Medard, mit Krippenspiel	Diakonin C. Budenhofer
18:00 Uhr	Hoppstädten, Christvesper	S. Gauch
18:00 Uhr	Niederalben	Pfarrerin T. Bodewig
23:00 Uhr	Oberreidenbach	C. Clemens-Henn

Montag, 25.12., Erster Weihnachtstag

10:00 Uhr	Sienhachenbach, Dorfgemeindehaus mit Abendmahl	Pfarrerin T. Bodewig

Dienstag, 26.12., Zweiter Weihnachtstag

10:00 Uhr	Herren-Sulzbach, Wunschliedergottesdienst mit Chor und Posaunenchor	Pfarrerin D. Roth

Sonntag, 31.12., Altjahresabend

15:00 Uhr	Oberreidenbach, Familiengottesdienst	D. Sohni
17:00 Uhr	Weierbach	Lektorenlesung
17:00 Uhr	Medard	Pfarrerin T. Bodewig
18:00 Uhr	Offenbach	Lektorenlesung
18:00 Uhr	Hoppstädten	Pfarrerin T. Bodewig

Liebe Gemeindemitglieder,
bitte beachten Sie mit Blick auf mögliche Änderungen die jeweils aktuellen Informationen zu unseren Gottesdiensten in der Presse sowie unseren Gemeinde - Homepages.
Ihre Presbyterien

Bitte beachten Sie, dass die Kirchengebäude der Kirchengemeinden Medard - Wiesweiler / Niedereisenbach - Niederalben / Offenbach am Glan nicht beheizt werden. Wir bitten um entsprechende Kleidung.
Ihre Presbyterien

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten im Januar 2024
der Kirchengemeinden
Grumbach – Herren-Sulzbach / Medard – Wiesweiler /
Niederalben – Niedereisenbach / Offenbach am Glan / Weierbach - Sien

Samstag, 06.01, Heilige Drei Könige

10:30 Uhr	Oberreidenbach, Kindergottesdienst	D. Sohni & Team
17:30 Uhr	Oberreidenbach	Pfarrerin T. Bodewig
19:00 Uhr	Hoppstädten	Pfarrerin T. Bodewig

Sonntag, 07.01.

09:30 Uhr	Deimberg	Pfarrerin T. Bodewig
11:00 Uhr	Niederalben	Pfarrerin T. Bodewig

Samstag, 13.01.

10:30 Uhr	Georg-Weierbach, Kindergottesdienst	C. Dörrenbächer / Z. Schäfer
10:30 Uhr	Weierbach, Kindergottesdienst	D. Sohni & Team

Sonntag, 14.01.

09:30 Uhr	Weierbach	Pfarrerin T. Bodewig
11:00 Uhr	Medard	Pfarrerin T. Bodewig
11:00 Uhr	Herren-Sulzbach, Kindergottesdienst Ev. Gemeindehaus	Pfarrerin D. Roth & Team

Samstag, 20.01.

10:30 Uhr	Oberreidenbach, Kindergottesdienst	D. Sohni & Team
17:30 Uhr	Offenbach	Pfarrerin D. Roth
19:00 Uhr	Grumbach	Pfarrerin D. Roth

Sonntag, 21.01.

09:30 Uhr	Kappeln	Pfarrerin D. Roth
11:00 Uhr	Sien	Pfarrerin D. Roth

Samstag, 27.01.

10:30 Uhr	Georg-Weierbach, Kindergottesdienst	C. Dörrenbächer / Z. Schäfer
10:30 Uhr	Weierbach, Kindergottesdienst	D. Sohni & Team

Sonntag, 28.01.

09:30 Uhr	Georg-Weierbach	
09:30 Uhr	Glanbrücken, Gottesdienst der Protestantischen Kirchengemeinde St. Julian-Gumbsweiler (Pfälzer Liturgie)	
11:00 Uhr	Wiesweiler	

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten im Februar 2024
der Kirchengemeinden
Grumbach – Herren-Sulzbach / Medard – Wiesweiler /
Niederalben – Niedereisenbach / Offenbach am Glan / Weierbach - Sien

Samstag, 03.02.

10:30 Uhr	Oberreidenbach, Kindergottesdienst	D. Sohni & Team
19:00 Uhr	Herren-Sulzbach, Musikalische Andacht	I. Buchacker, G. Gehres, B. Litzenberger

Sonntag, 04.02.

09:30 Uhr	Hoppstädten, Musikalische Andacht	I. Buchacker, G. Gehres, B. Litzenberger
09:30 Uhr	Glanbrücken, Gottesdienst der Protestantischen Kirchengemeinde St. Julian-Gumbsweiler (Pfälzer Liturgie)	
11:00 Uhr	Oberreidenbach, Musikalische Andacht	I. Buchacker, Gehres, B. Litzenberger

Samstag, 10.02.

10:30 Uhr	Weierbach, Kindergottesdienst	D. Sohni & Team

Sonntag, 11.02.

11:00 Uhr	Herren-Sulzbach, Kindergottesdienst Ev. Gemeindehaus	Pfarrerin D. Roth & Team
09:30 Uhr	Wiesweiler	Pfarrerin T. Bodewig
11:00 Uhr	Weierbach	Pfarrerin T. Bodewig

Mittwoch, 14.02.

19:00 Uhr	Deimberg, Gottesdienst für Verliebte und solche,die es bleiben wollen	Pfarrerin D. Roth

Samstag, 17.02.

10:30 Uhr	Oberreidenbach, Kindergottesdienst	D. Sohni & Team
17:30 Uhr	Niederalben	Pfarrerin T. Bodewig
19:00 Uhr	Kappeln	Pfarrerin T. Bodewig

Sonntag. 18.02.

09:30 Uhr	Grumbach	Pfarrerin T. Bodewig
11:00 Uhr	Georg-Weierbach	Pfarrerin T. Bodewig

Samstag, 24.02.

10:30 Uhr	Georg-Weierbach, Kindergottesdienst	C. Dörrenbächer / Z. Schäfer
10:30 Uhr	Weierbach, Kindergottesdienst	D. Sohni & Team

Sonntag, 25.02.

09:30 Uhr	Sien	
09:30 Uhr	Glanbrücken, Gottesdienst der Protestantischen Kirchengemeinde St. Julian-Gumbsweiler (Pfälzer Liturgie)	
11:00 Uhr	Offenbach, Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden*innen	Pfarrerin D. Roth

Monatssprüche und Jahreslosung

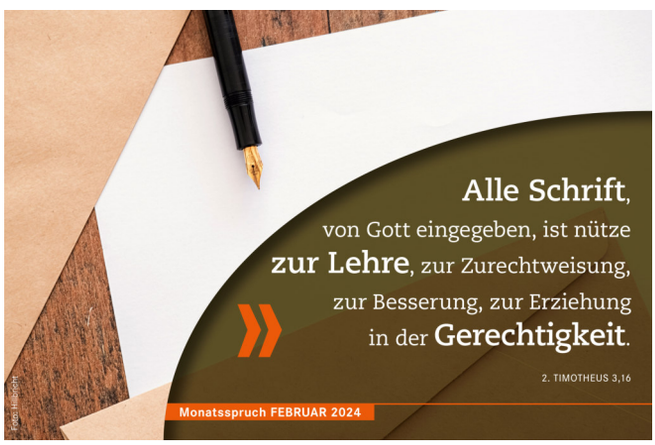
Segenswunsch

zur Jahreslosung 2024

Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.
1. Korinther 16,14

Zu Hause in der Liebe zu sein, das wünsche ich dir.
Du bist willkommen, jederzeit.
Hier warten Wärme und Licht.
Von den Schultern fällt, was dich bedrückt und bitter macht.
Ausruhen darfst du, bis neue Kräfte in dir wachsen.
Die Liebe überdauert Raum und Zeit.
Und bleibt dein Zuhause immerdar.
Denn die Liebe geht niemals aus.

Text: Tina Willms



Kirchengemeinde Weierbach - Sien
Infoveranstaltung „Sicherheit im Alter“

Anneliese Fey

„Falsche Polizisten auf Streifengang“ – Enkeltrickbetrüger am Telefon – das sind Schlagzeilen, die fast täglich in der Zeitung zu lesen sind. Die Infoveranstaltung „Sicherheit im Alter“, zu der die Kirchengemeinde Weierbach - Sien eingeladen hatte, beschäftigte sich genau mit dieser Thematik.

Herr Frohn, spezialisiert im Bereich der „Polizeilichen Kriminalprävention“ informierte die interessierten Zuhörer über unterschiedliche Betrugsmaschen. Dabei wies er immer wieder daraufhin, dass es bei aller Verschiedenheit der Betrugsarten stets um Geldforderungen gehe. „Die Betrüger wollen ihr Geld.“ Dies war der Satz, den Herr Frohn fast wie ein Mantra stets wiederholte.

In Bezug auf Betrug an der Haustür, meist mit Bitte um Einlass, erklärte Herr Frohn ganz deutlich, dass man nicht verpflichtet ist, irgend jemanden in Wohnung oder Haus zu lassen. Selbst bei Strom, bzw. Gasableser habe man stets die Möglichkeit, sich beim Anbieter nach der Sachlage zu erkundigen.

Schockanrufe, die von Unfällen eines Familienangehörigen handeln, oder anders geartete Anrufe sollte man spätestens bei der ersten Geldforderung beenden. Noch sicherer sei, so Herr Frohn, sich überhaupt nicht auf ein Gespräch einzulassen. Herr Frohn erklärte, dass diese Anrufe meist von Callcentern aus getätigt werden, und zwar von Menschen, die nichts anderes machen, als Mitmenschen in Angst und Schrecken zu versetzen. Mit einer erfundenen Notlage einer nahestehenden Person wollen sie Geld erschwindeln. Ihre spezielle Technik macht es dabei möglich, dass auf dem Display des Angerufenen die Nummer einer örtlichen Polizeidienststelle angezeigt wird.

Vorsicht sei auf jeden Fall bei Einkäufen im Internet, aber auch bei Onlinebanking geboten. Hier gab Herr Frohn den Ratschlag, ungewöhnliche Mails sofort zu löschen und gegebenenfalls Rücksprache mit der Bank zu halten.

Whats App oder SMS Nachrichten mit der Einleitung „Hallo Mama, ich habe eine neue Handynummer….“ sollte man gleich löschen und keinesfalls antworten, denn auch sie sind die Einleitung für eine fingierte Notlagengeschichte, mit der Geld angefordert wird. Interessant war hierbei, dass einige Zuhörer eine solche Nachricht schon einmal auf ihrem Handy erhalten hatten.

In Bezug auf Einbruch und Einbruchschutz verwies Herr Frohn auf die kostenlose Beratung über die Sicherheit von Haus oder Wohnung, die die Polizei anbietet.

Vielleicht mag der ein oder andere Zuhörer nach der Veranstaltung gesagt haben: „Das wusste ich ja schon alles.“ Aber etwas wissen und im entscheidenden Moment, z.B. bei einem Schockanruf, richtig zu reagieren sind leider zweierlei Dinge, sodass nicht oft genug über diese Betrügereien informiert werden kann.

Termine

Kirchengemeinde Grumbach - Herren-Sulzbach

Presbyteriumssitzung:	Montag, 04.12.2023, Montag, 15.01.2024 Montag, 19.02.2024 jeweils um 19:30 Uhr in Herren-Sulzbach
Frauenhilfe und Seniorenkreis:	Dienstag, 05.12.2023, Adventsfeier Dienstag, 09.01.2024 Dienstag, 06.02.2024 jeweils um 14:30 Uhr im Gemeindehaus in Herren-Sulzbach
Die Zappelraupen Minis:	jeweils freitags um 10:00 Uhr in Herren-Sulzbach
Spielgruppe:	jeweils mittwochs um 15:30 Uhr – Ort nach Absprache
Bücherei in Grumbach:	jeweils donnerstags 16:00 – 18:00 Uhr
Besuchsdienstkreis:	Einladungen erfolgen per Post
Katechumen*innenstunde:	Freitag, 15. Dezember, 16-18:30 Uhr, in Herren-Sulzbach Samstag, 16. Dezember, 09 bis 12 Uhr, in Herren-Sulzbach Freitag, 26. Januar, 16-18:30 Uhr, in Herren-Sulzbach Samstag, 27. Januar, hier ist ein Ausflug geplant, die Zeiten werden noch bekannt gegeben
Konfirmand*innenstunde:	Donnerstag, 07.12.2023 Donnerstag, 18.01.2024 Freitag, 02.02.2024 (Zeiten werden noch bekannt gegeben) Samstag, 03.02.2024 (Zeiten werden noch bekannt gegeben) Donnerstag, 15.02.2024 Donnerstag, 22.02.2024 jeweils von 16:30 bis 18 Uhr in Herren-Sulzbach
Kirchenchor (Ina Buchacker):	Mittwoch, den 06.12.2023 um 19.45 Uhr Mittwoch, den 13.12.2023 um 19.45 Uhr Mittwoch, den 20.12.2023 um 19.45 Uhr Mittwoch, den 10.01.2024 um 19.30 Uhr Mittwoch, den 17.01.2024 um 19.30 Uhr Dienstag, den 23.01.2024 um 19.30 Uhr Mittwoch, den 07.02.2024 um 19.30 Uhr Mittwoch, den 21.02.2024 um 19.30 Uhr Mittwoch, den 28.02.2023 um 19.30 Uhr
Posaunenchor (Alfons Ludes):	jeweils donnerstags um 20:00 Uhr in Herren-Sulzbach
Redaktionsschluss Gemeindebrief:	Montag, 29. Januar 2024

Termine

Kirchengemeinde Weierbach - Sien

Kirchenchor mittwochs 19.30 Uhr im Gemeindehaus in Weierbach
Infos: Ingrid Reinhard, Tel. 06784-6731

Frauenhilfe Weierbach
Sonntag, 3.12.2023 Gottesdienst Frauenhilfe Weierbach
um 10.00 Uhr in der evang. Kirche in Weierbach

Donnerstag, 14.12.23,
Fahrt auf den Weihnachtsmarkt nach St. Wendel,
Abfahrt um 13.00 Uhr an der Hessensteinhalle
Anmeldung erforderlich !

Donnerstag, 21.12.23 um 18.00 Uhr
Weihnachtsfeier der Frauenhilfe im Gemeindehaus in Weierbach
Anmeldung erforderlich !

Mittwoch, 10.01.2024
Gruppenstunde um 14.30 Uhr im Gemeindehaus in Weierbach

Donnerstag, 01.02.2024
Närrisches Frühstück um 10.00 Uhr im Gemeindehaus in Weierbach
Anmeldung erforderlich !

Mittwoch,07.02.2024
Mittwoch, 21.02.2024
Gruppenstunde um 14.30 Uhr im Gemeindehaus in Weierbach

Freitag, 01.03.2024
Weltgebetstag der Frauen
um 17.00 Uhr im Gemeindehaus in Weierbach

Mittwoch, 06.03.2024
Mittwoch, 20.03.2024
Gruppenstunde um 14.30 Uhr im Gemeindehaus in Weierbach

Infos und Anmeldungen bei Ilse Köster Tel. 06784-1822 oder bei
Monika Hasmann Tel. 06784-7135

Termine

Kirchengemeinde Weierbach - Sien

Frauenhilfe Sien

Sonntag,0 3.12.2023 Gottesdienst Frauenhilfe Sien
um 10.00 Uhr in der evang. Kirche in Sien
Montag, 04.12.2023 - Adventsfeier der Frauenhilfe Sien um 14.30 Uhr
Montag, 18.12.2023 - wir singen Weihnachtslieder um 14.30 Uhr

Gruppenstunden
Montag, 15.01.2024
Montag, 29.01.2024
Montag, 26.02.2024 jeweils 14.30 Uhr im Gemeindehaus in Sien

Freitag, 1.03.2024
Weltgebetstag der Frauen
um 17.00 Uhr im Gemeindehaus in Sien (anschließend kleiner Imbiss)

Ökum. Senioren - Adventsfeier
Die Kirchengemeinde Weierbach - Sien lädt alle Gemeindeglieder ab 70 Jahren zur Ökum. Senioren-Adventsfeier in Sienhachenbach am 12.12.2023 um 14.30 Uhr ein.
Bei Bedarf werden wir uns für Sie um eine Fahrgelegenheit kümmern.
Anmeldung erforderlich bis Dienstag, 05.12.2023 im Gemeindebüro,
Tel. 06784-2342 (gerne auch auf den AB)

Ökum. Bibelgesprächskreis
am 1. Donnerstag im Monat - jeweils von 19.30 bis 20.30 Uhr im Gemeindehaus in Weierbach.
Infos: Pfarrerin Tanja Bodewig, Tel. 06784-983 67 87

Besuchsdienstkreis
Das nächste Treffen des Besuchsdienstkreises findet am 5. Januar 2024 statt.
Infos bei Frau Gisela Deckert, Tel. 06784-2547

Kindergottesdienst in Weierbach
am 2. und am 4. Samstag im Monat jeweils ab 10.30 Uhr im Gemeindehaus

Kindergottesdienst in Oberreidenbach
am 1. und am 3. Samstag im Monat jeweils ab 10.30 Uhr im Gemeindehaus
Infos: Daniela Sohni, Oberreidenbach, Tel. 06788 - 1273

Nächster Krabbelkindergottesdienst
am 26.11.2023 um 10.30 Uhr in Oberreidenbach
eingeladen sind alle Kinder von 2 - 5 Jahren mit ihren Eltern.

Kindergottesdienst in Georg-Weierbach
jeden letzten Samstag im Monat von 10.30 - 12.00 Uhr im Gemeindehaus in Georg-Weierbach.
Kinder zwischen 4 und 10 Jahren sind herzlich eingeladen.
Infos: Cornelia Dörrenbächer und Zippora Schäfer, Tel. 06784-8714

Bücherei

Blickpunkt Evangelische öffentliche Bücherei

Öffentl. ev. Bücherei
Friedhofweg 5
67745 Grumbach

Öffnungszeiten:
Donnerstag: 16.00 - 19.00 Uhr
Tel: 06382 - 8814

TREFFPUNKT UNTERHALTUNG INFORMATION BILDUNG BÜCHEREI

Eindrücke vom Tag der offenen Tür

Am 03.10.2023

Danke an alle die unseren Bücherflohmarkt besucht oder uns sogar einen Kuchen gebacken haben.
Durch Spenden, dem Verkauf von Büchern, Kaffee und Kuchen, Würstchen und Weck bekamen wir einen stolzen Betrag zusammen.
Wir konnten
500 €
An das Kinderhospiz Sterntaler überweisen.

Leben begleiten
Zeit und Zuwendung schenken

Im Januar 2024 bietet der Amublante- Hospiz- Palliativ- Beratungsdienst (AHPB) Lauterecken- Wolfstein- Meisenheim einen neuen Ausbildungskurs für ehrenamtliche Hospizbegleiter*innen an.

Geschlecht und Alter spielen keine Rolle – jeder ist willkommen, der einfühlsam ist und zuhören kann. Ehrenamtlichen Hospizhelfer*innen übernehmen keine krankenpflegerischen Tätigkeiten, sie schenken Zeit und Gespräche, sie hören zu, begleiten beispielweise bei Spaziergängen und entlasten dadurch Angehörige.

Sie fühlen sich angesprochen und möchten gerne Menschen und deren Angehörigen in ihrer letzten Lebensphase Zeit und Zuwendung schenken, dann freuen wir uns auf sie.

Kontakt: **AHPB Lauterecken-Wolfstein-Meisenheim**
Dorothee Bauhaus und Nicole Fischer
Schulstr. 10
67742 Lauterecken
Tel. Nr.: 06382-993022
E-Mail: hospiz@sozialstation-lauterecken.de

Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Schnee-Bilder malen

Im Schnee entstehen schnell Bilder. Zeichne etwas mit einem Stock hinein, trample ein Bild mit den Füßen in den Schnee und verziere dein Bild mit Blättern, Stöckchen, Steinen, Baumfrüchten und anderen Sachen, die du im Wald und auf der Wiese findest.

Rätsel: Was denkt der Schneemann?

Back dir süße Schneebälle!

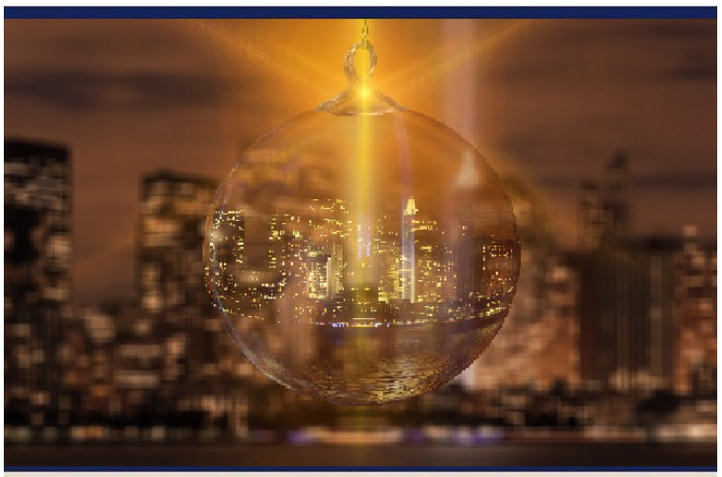
Zerbrösle 60 Gramm Cornflakes und mische sie in einer Schüssel mit 60 Gramm gehackten Mandeln. Zerkleinere zwei Tafeln weiße Schokolade und lass sie mit einem guten Esslöffel Butter im Wasserbad schmelzen. Vermenge sie rasch mit der Cornflakes-Mandel-Mischung. Forme mithilfe eines Teelöffels kleine Kugeln. Auf einem Backpapier trocknen deine «Schneebälle».

Ein Schneemann ruft zum anderen: «Komisch, immer wenn die Sonne scheint, läuft es mir eiskalt den Rücken runter!»

Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Auflösung: Ich schwitze



ADVENTSKONZERTE

MV Gloria 1953 Niederhosenbach

9. Dezember 19:00 Uhr

Ev. Kirche Sien

10. Dezember 17:00 Uhr

Ev. Kirche Niederhosenbach

Eintritt zu den Konzerten frei.